

Ein Regierungskommissariat für Verpflegung in Ungarn.

D. Budapest, 20. September. (Tel. d. „Fremdenblatt“.) Anlässlich der heutigen Erklärung des Ackerbau-ministers Baron Ghillanyi auf die Interpellation des Abgeordneten Rath und des Abgeordneten Citner, daß die Regierung sich mit dem Gedanken trage, alle auf die Verpflegung bezüglichen Fragen einer Zentralstelle unterzuordnen, bildete sich das Gerücht, die Regierung werde ein Verpflegsministerium schaffen.

Wie Ihr Korrespondent aus zuverlässiger Quelle erfährt, ist diese Nachricht nicht richtig. Die Regierung will alle Verpflegsangelegenheiten aus der Kompetenz des Handels-, des Finanz- und des Ackerbauministeriums ausscheiden und sie einem Regierungskommissariate übertragen, das die Aufgabe haben soll, alle für die Verpflegung wichtigen Angelegenheiten rasch und energisch durchzuführen und jedem Unfug in der Lebensmittelversorgung nachdrücklich entgegenzutreten.